

Startseite 🥕 Mecklenburg-vorpommern 🤙 Regionalwert AG MV Kommt 2023: Das Konzept ninter der Aktiengeseilschaft

## Gründung 2023

# • Regional, nachhaltig und fair: MVs erste Aktiengesellschaft für Bio-Bauern entsteht



Jutta Krawinkel (v.l.) und Anna Hope sind Gründerinnen der kommenden Regionalwert AG in MV. © Quelle: Jessica Orlowicz

MV wird Sitz einer neuen Aktiengesellschaft: Künftige Investoren und ihre Partner arbeiten aktuell an der Gründung der Regionalwert AG. Sie setzt sich für nachhaltig produzierte Lebensmittel und kurze

Lieferketten ein. Wie das Konzept funktioniert und warum die Beteiligten in den Aufbau Geld und Mühe stecken.















Rerik. Inmitten eines weiten Feldes in Rerik sitzt eine Gruppe von Menschen gemütlich an einem Holztisch. Mit frischem Brot und Baguette, Obst und Gemüse lassen die Beteiligten den Freitag gemeinsam bei Sonnenschein ausklingen. Immer wieder unterbricht Gelächter die verschiedenen Gesprächsstränge. Kein Wunder: Es gibt Grund zu feiern. Marie Runge trifft auf dem Biohof Garvsmühlen im Landkreis Rostock auf Gleichgesinnte und künftige Investoren der Regionalwert AG Mecklenburg-Vorpommern.

Obwohl die Aktiengesellschaft offiziell erst 2023 gegründet wird, weiß die Frau aus Wismar schon jetzt, dass sie an einer Zusammenarbeit interessiert ist. Für ihren Jungpflanzenbetrieb braucht sie ein Gewächshaus und neue Gerätschaften. Kostenpunkt: rund 20 000 Euro. Dafür sucht die Gärtnerin Geldgeber – drei mögliche, die Gründungsaktionäre werden wollen, sitzen mit ihr beim Abendbrot. Auf den Austausch mit ihnen legt sie Wert, ganz unabhängig vom Vorhaben. "Die Regionalwert AG bietet ein Netzwerk, von dem ich schon jetzt profitiere", schwärmt die 39-Jährige mit Blick auf die Expertise der Beteiligten.



Ute Günster (v.l.), Jutta Krawinkel, Marie Runge, Anna Hope, Sabine Kotzbauer, Ulrich Kotzbauer, Synke Ahlmeyer und Jörg Lüdecke sind auf dem Biohof Garvsmühlen zusammengekommen, um über die Regionalwert AG MV zu sprechen. Auch die Kinder, Bruno und Paula Hundt, haben Spaß auf dem Hof.

© Quelle: Jessica Orlowicz

## Bald auch in MV: Was ist die Regionalwert AG?

Es ist eine Bürgeraktiengesellschaft, die sich eine nachhaltige und regionale Landwirtschaft im Land zum Ziel gesetzt hat. Das Prinzip: Menschen kaufen eine Aktie oder sogenannte Genussrechte und damit eine Anlage mit Zukunft, heißt es. Die Regionalwert AG fungiert als Vermittler zwischen Käufern und Partnerbetrieben und bekommt dafür Geld. Das wiederum steckt sie in Gesellschafterkapital, Gebäude und Einrichtungen der Unternehmen. Für diese bedeutet eine Zusammenarbeit also eine Finanzierung mit einer Rendite, die an ökologischen Werten bemessen wird. Die Idee wird an mehreren Standorten in Deutschland, unter anderem in Berlin, Hamburg und Bremen, bereits umgesetzt.

#### Was sind Genussrechte?

Genussrechte sind die Mischform aus Aktie und Anleihe: Sie werden von Unternehmen herausgegeben, die sich auf diese Weise Geld beschaffen. Anleger erwerben mit dem Kauf der Rechte eine "stille Beteiligung", bekommen also einen Teil der Gewinne. Was die Gläubiger aber von Aktionären unterscheidet: Sie haben keine Eigentümerund somit keine Stimmrechte.

Wer an mehr Infos zum Thema interessiert ist, findet sie unter www.regionalwert-mv.de. Über die Webseite geht es außerdem zur Anmeldung für die nächste Info-Veranstaltung der Regionalwert AG am 7. Oktober.

### Regionale Landwirtschaft eint Aktionäre und Betriebe

Was die Frauen und Männer auf dem Hof in Garvsmühlen auch eint, ist die Liebe zur lokalen Landwirtschaft. "Weil eine regionale und nachhaltige Wirtschaft wichtig ist", sagt Jörg Lüdecke, der selbst auf dem Land aufgewachsen ist und als Investor mit am Tisch sitzt. Sie schaffe die Möglichkeit, eigenständig zu handeln. Immerhin habe sich im Zuge der Pandemie gezeigt, welche Schwierigkeiten es bringe, auf globale Lieferketten zu setzen. Damit sich geschlossene Grenzen nie ernsthaft auf die Versorgung auswirken, beteiligt sich der 64-Jährige mit einem vierstelligen Betrag an der Regionalwert AG: "Mir geht es darum, für kommende Generationen eine gute Zukunft zu schaffen", fasst er sein Anliegen zusammen.

Laut Synke Ahlmeyer ist Nachhaltigkeit zwar ein Modewort geworden. Am Ende gehe es aber darum, "dass unsere Lebensgrundlagen in der Form und Qualität bleiben, wie wir sie kennen", betont sie. Die 53-Jährige hat sich für eine Investition in das Konzept entschieden, als sie Veränderungen in der Artenvielfalt bemerkte. "Wenn plötzlich weniger Insekten da sind, macht man sich schon seine Gedanken", berichtet die Landschaftsplanerin aus Prohn im Landkreis Vorpommern-Rügen.

#### Lesen Sie auch

- Landkreis Rostock: So soll Schul- und Kitaessen bio und regional werden
- Rostocker Kita-Kinder wurden zu Markthändlern Einnahmen gespendet
- Solidarische Landwirtschaft in NWM: So gibt's Bio-Gemüse im Abo

Agraringenieurin Ute Günster sagt der Plan hinter der Regionalwert AG außerdem zu, weil die Aktiengesellschaft aus ihrer Sicht eine Marktlücke füllt. "Oft entstehen tolle Ideen im ländlichen Raum, aber die Finanzierung fehlt", so die 51-Jährige. Die Gründe dafür seien vielfältig. Banken etwa hätten gerne Sicherheit. "Manche Idee ist ihnen deshalb zu fremd, die Investitionssumme zu hoch", weiß sie.

#### Aktiengesellschaft in MV widmet sich Nische

Dass sich die Aktiengesellschaft einer Nische widmet, die es verdient hat, findet auch Jutta Krawinkel. "Der Jungpflanzenbetrieb ist ein schönes Beispiel dafür", sagt die Initiatorin der Regionalwert AG in Mecklenburg-Vorpommern. Und: Das Geld fließe in Betriebe entlang der gesamten

Wertschöpfungskette, vom Acker bis zum Restaurant. Die 48-Jährige arbeitete zuvor international, stellte dabei fest: "Ich finde globale Lieferketten oft absurd."

Frei nach dem Motto des Netzwerks, "Die Agrarwende selbst in die Hand nehmen", griff sie eines Tages zum Hörer und sprach mit ihrer jetzigen Co-Pilotin über die Idee, regionale Landwirtschaftsbetriebe zu fördern. "Seitdem haben wir viel Spaß an der Arbeit", sagt sie mit einem Lächeln und guckt in Richtung Mitgründerin Anna Hope.

#### Die politische Zielsetzung der Regionalwert AG

Die wiederum sieht ihre Hauptmotivation in der politischen Zielsetzung der Bürgeraktiengesellschaft. "Wir arbeiten darauf hin, dass Agrarsubventionen umgebaut werden", sagt sie. "Es wird Zeit, dass Landwirtschaft ökologische und soziale Leistungen anrechnet." Bis es so weit ist, stecken die Branchenexperten auf dem ein oder anderen Hof noch mal die Köpfe zusammen – und erweitern den Kreis Gleichgesinnter.



Das-Immobilienportal.de

Spezialisten fassungslos: Diesen Trick nutzen tausende Hausbesitzer



Der AIDA Sommer Winter

7 Tage Orient ab 999 Euro p. P. Mit Flug. Mit Bordguthaben. Mit guter Laune.



OZ+





OZ+